



# soziale & berufliche Integration von VA/FLü

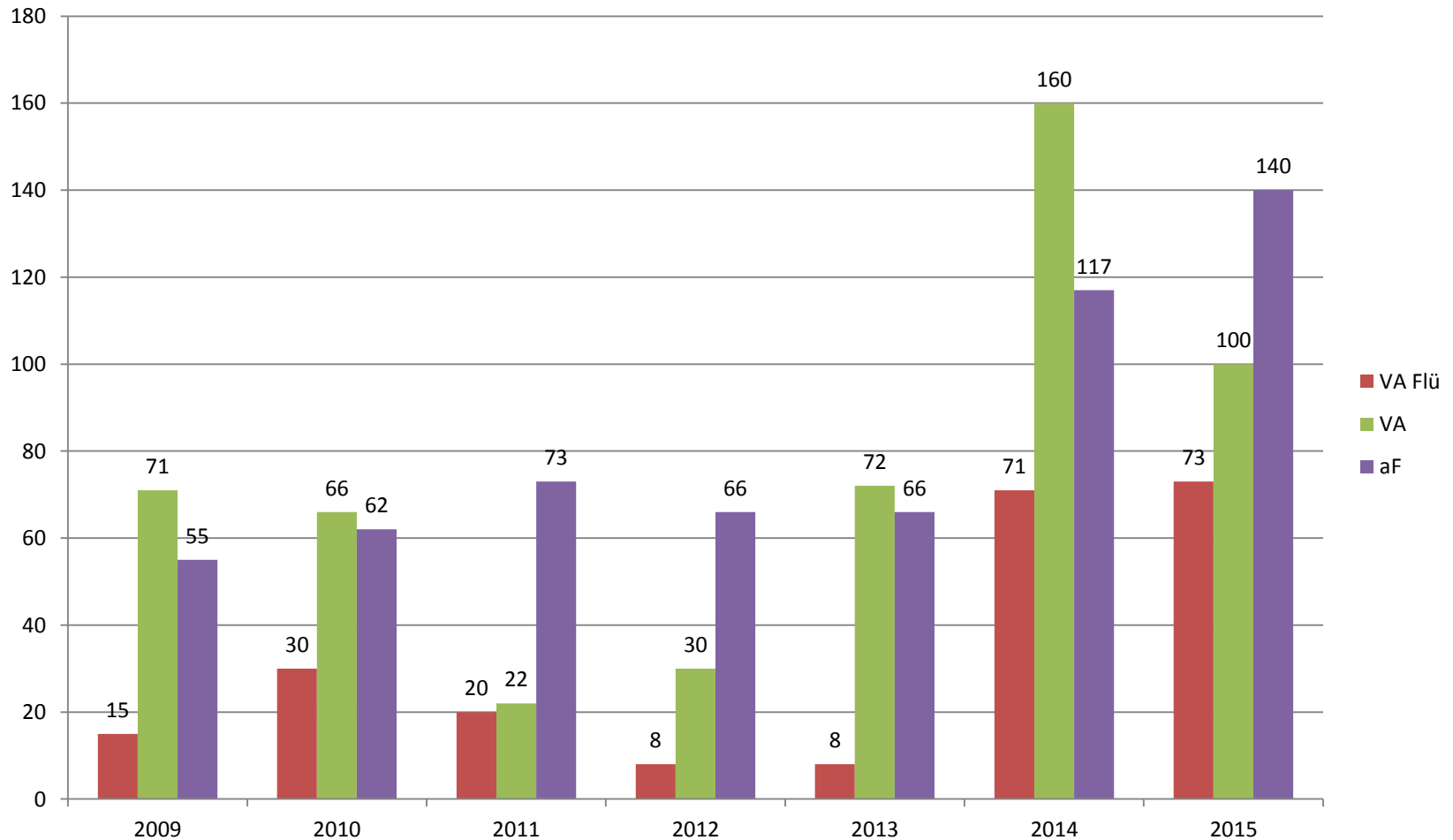
**Patricia Ganter, Christoph Buschor**  
**Fachstelle Integration**



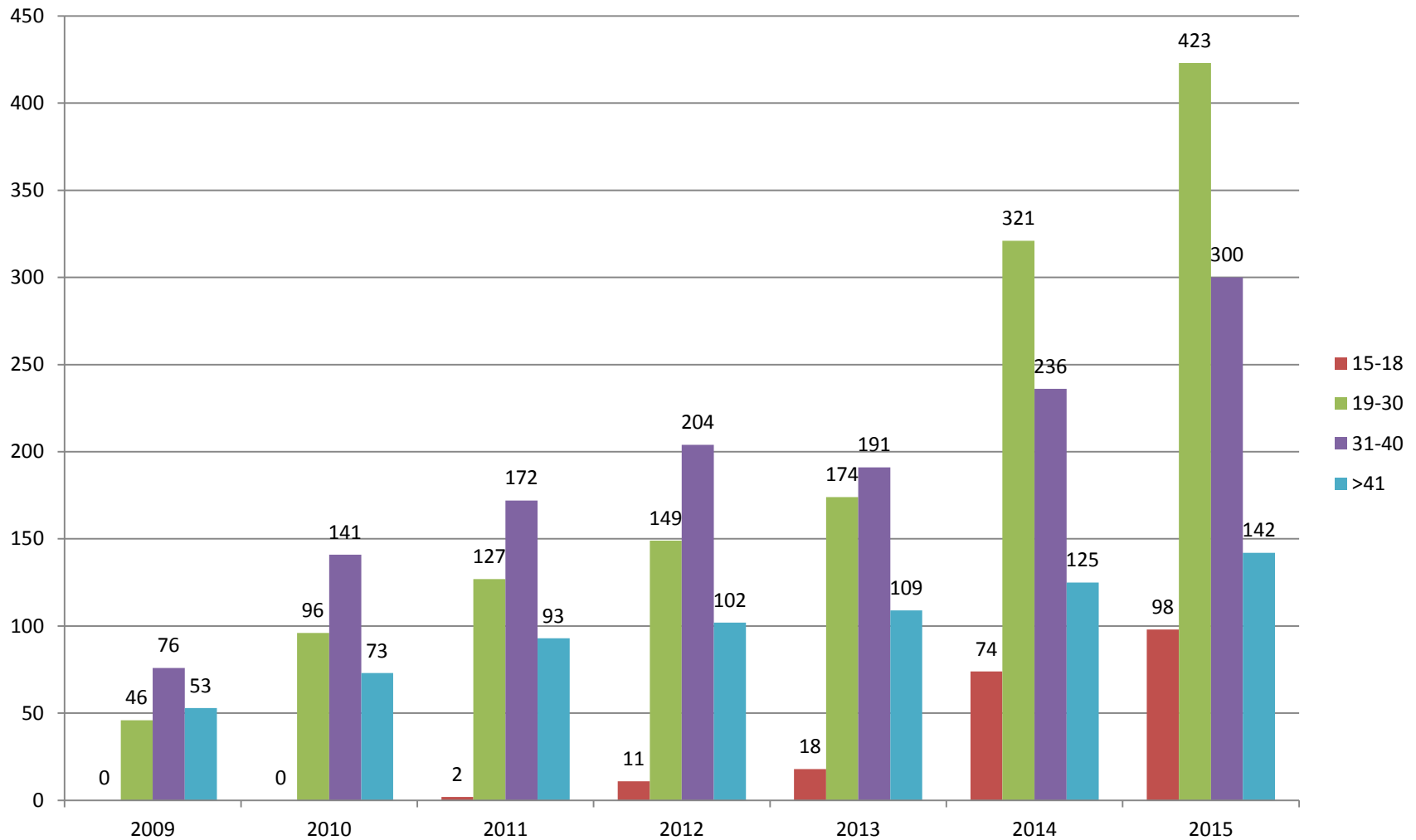
# Fachstelle Integration GR



# Anerkennungen und vorläufige Aufnahmen 2009-2015



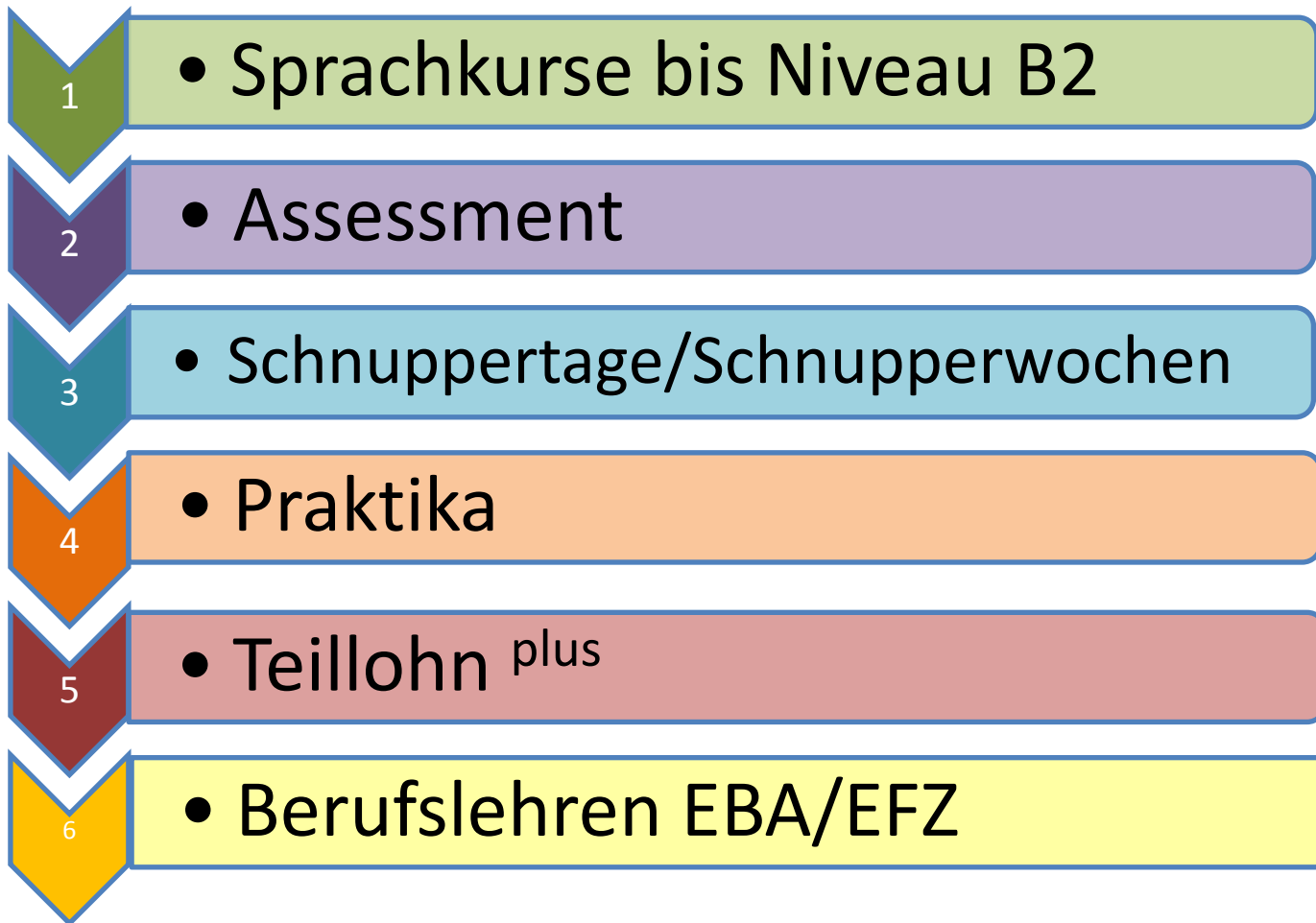
# Alter (kumulativ)



# Beruflicher Integrationsprozess

Variante 1, für Erwachsene

Variante 2, Jugendliche & junge Erwachsene



Weg führt über die  
Schule & Brückenangebote



# Teillohn <sup>plus</sup>

# Brückenangebot für Erwachsene

- Einstieg meist über Praktika
  - Positive Erfahrungen und Rückmeldungen
  - Arbeitgeber ist bereit, weiter zu machen...
- ein Lehrverhältnis oft nicht möglich wegen sprachlicher und schulischer Defizite
- eine Anstellung Qualität und Quantität ungenügend für einen Lohn gemäss GAV

Um die Lücke zwischen Praktikum und Anstellung nach GAV bzw. Lehre zu schliessen, wurde im Rahmen eines dreijährigen Pilotprojekts **das Teillohnmodell plus** geschaffen.

## Ablauf und Übersicht

### Einstieg:

- 6 Monate Orientierungspraktikum (maximal)

### Start Teillohn:

- 6 Monate mit Lohn 1. Lehrjahr
- 6 Monate mit Lohn 2. Lehrjahr
- 6 Monate mit Lohn von mindestens CHF 2'500.-

### Optionen im Verlauf des Stufenmodells:

- Lehrstellenantritt
- Anstellung zum branchenüblichen Lohn
- Abbruch

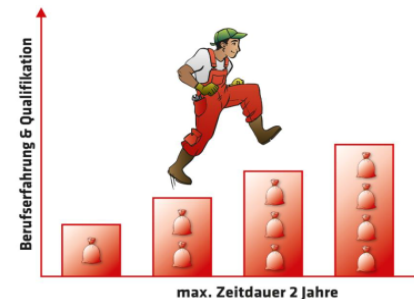
### Bedingung:

- Berufsbegleitende Kurse (Sprachkurse / Allgemeinbildung / Fachspezifische Kurse) sind während der Teillohnphase obligatorisch

### Ziel:

- Langfristige berufliche Integration in einem Berufsfeld, mit Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gute berufliche Qualifikation und Berufserfahrung
- Sprachliche Fortschritte bis B1 mündlich

## Ziel: gute berufliche Qualifizierung



# Unsere Rolle / unser Anliegen

- Unser Anliegen ist nicht, so rasch als möglich eine Beschäftigung zu finden bzw. in den "erst besten Job" zu vermitteln
- Wir wollen qualifizieren, nicht beschäftigen
- Unsere Aufgabe besteht darin, entsprechend den indiv. Fähigkeiten / Potenzialen bzw. Wünschen langfristige Lösungen mit Perspektiven zu finden
- Wir sind "Türöffner" für den Einstieg in die Arbeitswelt und das Berufsbildungssystem
- Zusammenarbeit mit Arbeitgebenden ist uns ein grosses Anliegen
- Wir brauchen Partner, die bereit sind, im Rahmen von Praktika, Teillohnanstellungen und Berufslehren Chancen zu bieten



# Gewinn für Betriebe / Institutionen

- Reduzierter Rekrutierungsaufwand
- Interessierte und motivierte Mitarbeitende
- Einsatzbereitschaft & Loyalität
- Schrittweise betriebsspezifische Qualifizierung (viel Zeit/wenig Kosten)
- Begleitung und Unterstützung durch die Fachstelle Integration
  
- Betriebe mit praktischer Erfahrung
  - Alters- und Pflegeheim Kantengut, Chur
  - Bürgerheim, Chur
  - Alterszentrum Rigahaus, Chur
  - Alters- und Pflegeheim Parc, Lenzerheide
  - Alters- und Pflegeheim Lindenhof, Churwalden
  - EPAT, Thusis
  - Casa Falveng, Domat Ems
  - Weitere





# Fragen ?



Für ein persönliches Gespräch stehen wir jederzeit  
gerne zur Verfügung

